

Leben für die Kunst - Drei Frauen und ihre Leidenschaft

Dokumentarfilm von Antonia Meile, 52 Minuten

CH 2014

Inhaltsangabe

Mit Beharrlichkeit und Durchsetzungsvermögen bestreiten drei junge Schweizer Frauen ihr Leben als Künstlerinnen. Der Dokumentarfilm zeigt, wie sie sich in einer Kunstwelt zu positionieren versuchen, die von Kunstschaffenden übersättigt ist und in der nur ganz wenige das grosse Geld verdienen.

Wie sieht ein Leben aus, in dem es keinen Feierabend gibt? Florine Leoni, Brigitte Dätwyler und Monica Ursina Jäger haben sich der Kunst verschrieben. Mit verschiedenen Mitteln versuchen sie, die Herausforderung finanzieller Unsicherheit zu bewältigen und gleichzeitig ihr Schaffen zu verfeinern. Etwas haben die drei Künstlerinnen gemein: Für ihre Selbstbestimmung sind sie bereit auf Vieles zu verzichten.

Die Nachwuchsregisseurin Antonia Meile beleuchtet die Bedingungen junger Kunstschaffenden in der Schweiz und begleitet die drei Frauen im Spannungsfeld von Freiheit, Geld und Familie.

EN:

Living for Art

With persistence and perseverance three young women support their livelihood as artists. The documentary shows them trying to position themselves in an art world that is saturated with artists. Where only a few can make it big.

What is life like without a nine-to-five job? Florine Leoni, Brigitte Daetwyler and Monica Ursina Jäger have committed their lives to art. Using various means they try to cope with the challenges of financial uncertainty, while at the same time refining their work. What all three have in common is their willingness to give up on life's amenities to follow their passion.

The up-and-coming filmmaker Antonia Meile illustrates the conditions of these young artists by following the three women in their struggles between freedom, money and family.